

KATLENBURG-LINDAU

... vor 40 Jahren (April 1975)

95 Stunden und **24 Minuten** beträgt nach den Nachforschungen von **Gemeindedirektor Günter Pape** aus **Katlenburg-Lindau** insgesamt die Zeit, die vom **Rat**, von den **Fachausschüssen** und von den **Ortsräten** der **Gemeinde** zwischen dem 1. März und dem 31. Dezember des letzten Jahres bei **Sitzungen** aufgewendet worden ist. Pape legte diese Zahlen in der jüngsten öffentlichen Ratssitzung in der Gastwirtschaft Bierwirth in **Lindau** vor.

Einen II. Nachtrag zur **Wassersatzung** der früheren **Gemeinde Elvershausen** hat der **Katlenburg-Lindauer Rat** mit Mehrheit gebilligt. Demnach beträgt der Kubikmeterpreis jetzt eine Mark.

Die **Ortsverschönerung** von Katlenburg, so stellten die Mitglieder des **Fremdenverkehrsvereins Katlenburg-Lindau** während ihrer **Jahreshauptversammlung** fest, ist eine vordringliche Aufgabe für den Verein. Diese Arbeit soll, so einigte man sich mit den anwesenden Vertretern der örtlichen Vereine, gemeinsam angegangen werden.

Der **Rat** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** hat in der **jüngsten öffentlichen Sitzung** eine **Satzung** über die Erhebung von **Stundungszinsen** verabschiedet. Zur Zahlung von Stundungszinsen ist demnach verpflichtet, wer die Kommunalabgaben zu entrichten hat, für die eine Stundung gewährt wird.

Einen **I. Nachtrag zur Satzung** über die Erhebung von **Verwaltungsgebühren** im eigenen Wirkungskreis hat der **Gemeinderat** von **Katlenburg-Lindau** gebilligt. Die **Änderungen** besagten, dass Gestattungen nach der Friedhofssatzung für die Anlegung einer Grabeinfassung 28 Mark und die Aufstellung eines Grabsteines einschließlich Einfassung fünf Prozent des vereinbarten Herstellerentgeltes, mindestens aber 30 Mark, betragen.

Aus einem Bericht über das **Gemeindeleben** der **evangelischen Kirche Lindau** geht hervor, dass 1974 75 Gottesdienste und Andachten stattfanden. In 14 Gottesdiensten erhielten 253 Glieder der Gemeinde das Abendmahl.



Der Turn- und Sportverein Katlenburg will Instandsetzungen auf dem Sportplatz vornehmen. Hier soll die Laufbahn hergerichtet werden.

Entgegen einem Vorstandsbeschluss will der Turn- und Sportverein „Blau-Weiß Katlenburg“ noch bis Jahresende die Northeimer Sporthalle für den Trainingsbetrieb nutzen. Wie der erste Vorsitzende, Bruno Lienemann, mitteilte, war ursprünglich vorgesehen, schon im Spätsommer die im Bau befindliche Sporthalle im Ortsteil Katlenburg zu nutzen.

Der für den Ortsteil Berka bereitgestellte Müllcontainer kann an dem von der Gemeinde vorgesehenen Platz am Dutberg aus Verkehrssicherheitsgründen nicht aufgestellt werden. Das entschied der Landkreis Northeim nach einer Besichtigung durch Vertreter des Umweltschutzamtes.

Der letzte Abend des Ökumenischen Seminars der Kreisvolkshochschule – Außenstelle Lindau – im katholischen Pfarrheim im Ortsteil Lindau führte zu einer lebhaften und leidenschaftlichen Diskussion über das Thema „Ist die Trennung unüberwindbar?“ Augustinerpater Dr. Michael Wernicke (Germershausen) und Pastor Heinz Fischer (Lindau) stellten die theologischen Gegensätze zwischen der katholischen und protestantischen Theologie heraus und machten dabei besonders auf die verschiedene Auffassung des Begriffs „Kirche“ aufmerksam.

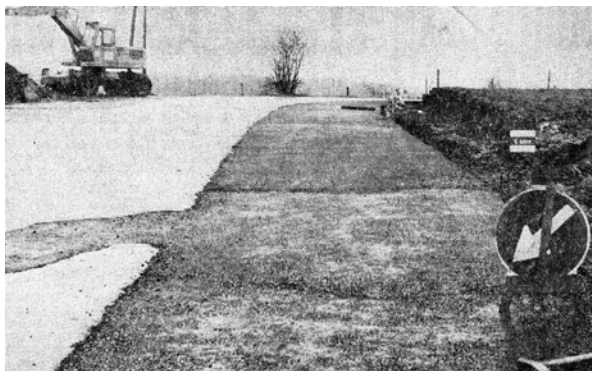
Mit der Einrichtung eines Kinderspielplatzes im Ortsteil Elvershausen kann bald begonnen werden. Das teilte Gemeindedirektor Günter Pape mit.

„Die Ablehnung des Haushaltsplanes der Gemeinde Katlenburg-Lindau durch die CDU-Fraktion wird „schwerwiegende Folgen haben.“ Das stellte der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion im Rat Katlenburg-Lindau, Wolfgang Klaproth (Berka), in einem Rundbrief fest.

Der Wunsch des Ortsteils Lindau, das Portal als einen Teil seiner Geschichte in Lindau zu belassen, muss nach Auffassung des Koordinationsausschusses des CDU-Kreisverbandes Northeim berücksichtigt werden. In seiner Sitzung vertrat das Gremium die Auffassung, es dürfe kein Raubbau an historisch wertvollen Bauwerken getrieben werden.



Die Standpunkte der beiden Fraktionen von SPD und CDU im Gemeinderat von Katlenburg-Lindau um die Höhe der Steuersätze in der Grundsteuer A haben sich versteift. Beide Parteien beharren auf ihren Standpunkten: Die SPD hält den Hebesatz von 295 Prozent, die CDU einen Prozentsatz von 290 für richtig.



Eine Kurvenbegradigung ist auf der Kreisstraße zwischen den Ortsteilen Wachenhausen und Gillersheim der Gemeinde Katlenburg-Lindau vorgenommen worden. Die Kurve in der Nähe der Friedhofskapelle Wachenhausen war bisher unübersichtlich.

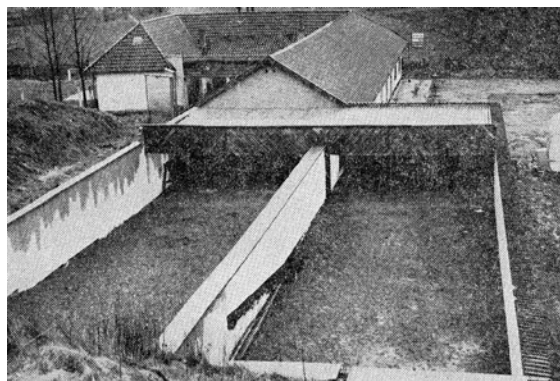
Über eine Zweitagesfahrt ins Ausland und die angesetzte Blutspendeaktion wird sich der Vorstand des DRK-Ortsvereins Lindau beraten. Die Vorstandsmitglieder treffen sich.

Die Puppenbühne der Ortsverkehrswacht Lindau ist während der Osterferien wieder in verschiedenen Kindergärten des Landkreises Northeim aufgetreten und hat damit einen Beitrag zur Verkehrserziehung geleistet.

Der DRK-Ortsverein Lindau kann in diesem Jahr auf ein 50jähriges Bestehen zurückblicken. Im Gemeinschaftsraum der alten Schule Lindau findet eine Feierstunde statt, zu der neben den Mitgliedern zahlreiche Ehrengäste eingeladen sind.

Eine Missionswoche der Zeugen Jehovas beginnt im Ortsteil Katlenburg im Königreichsaal am Hagen. Prediger Lothar Heß zeigt 30 Aufnahmen aus 30 Ländern.

Auf dem erweiterten Pistolenstand des Schützenvereins Gillersheim sollen die Kreismeisterschaften für Gebrauchspistole ausgetragen werden. Die Kreismeisterschaften für Luftpistole finden auf den Ständen in Northeim statt.



Die Bildung eines Gemeindejugendringes für die Großgemeinde Katlenburg-Lindau soll in einem Gespräch erörtert werden, das in der Gemeindeverwaltung stattfindet. Der Vorsitzende des Ortsjugendrings Lindau, Ingolf Berlin hat dazu die Ortsbürgermeister eingeladen.

Zum glanzvollen Höhepunkt ihres zweiwöchigen USA-Aufenthaltes mit drei Freundschaftsspielen gestaltete sich für die Mitglieder der Bezirksjugend-Fußballauswahl Rolf Evkert, Michael Kruse (beide Bodenfelde), Rolf Schmidt (Thüdinghausen) sowie für ihre Betreuer Hans-Ulrich Fischer (Bodenfelde) und Franz Hobrecht (Lindau) der Disneyland-Besuch. „Das allergrößte Erlebnis für die Jungen und uns war der Besuch im Disneyland“, schwärmte Franz Hobrecht.

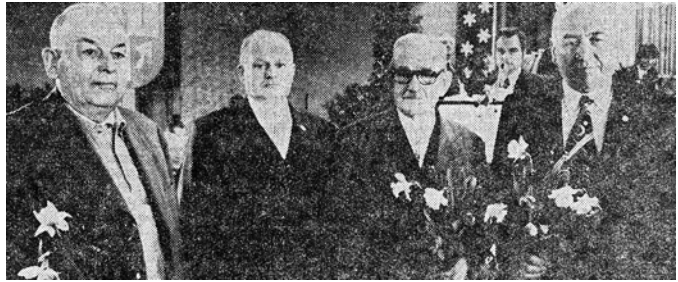


Dem Vorsitzenden der Ortsgruppe Katlenburg des Reichsbundes der Kriegsoffer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen, Alois Fuchs, ist das silberne Ehrenschild des Bundesvorstandes des Reichsbundes verliehen worden. Es wurde ihm während der

Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe vom Northeimer Kreisvorsitzenden Paul Schneider überreicht.

Der neue Vorsitzende des Realverbandes Feldmarkgenossenschaft Lindau heißt Henri Jaß. Er wurde in der Generalversammlung in dieses Amt gewählt, da William Graune jun. sein Amt zur Verfügung stellte.

Selbst wenn die bevorstehende Gebietsreform den Regierungsbezirk Hildesheim zerschlagen sollte, denke die Handwerkskammer Hildesheim nicht daran, sich selbst aufzugeben, erklärte ihr



Präsident Hermann Schulze im Northeimer Saalbau bei der Großkundgebung zum diesjährigen „Tag des Handwerks“ (16. Gildentag). Folgende Handwerksjubilare erhielten Urkunden für eine 40jährige Meistertätigkeit: Wagnermeister Willi Brandt (Wachenhausen), Schmiedemeister Walter Kerl (Wolbrechtshausen), Maurermeister Adolf Renneberg (Verliehausen), Maurermeister Karl Schäfe (Eberhausen).



Im Bauamt der Gemeinde Katlenburg-Lindau ist mit der Aufstellung eines Flächennutzungsplanes begonnen worden, der künftig nach den Richtlinien für die Bauleitplanung des Regierungspräsidenten einzig und allein gültig ist und alle im Entwurf befindlichen

Bebauungspläne ablöst. In dem Plan sollen die Zielvorstellungen in der Schaffung von Wohn- aber auch Industrie- und Gewerbegebiete für die nächsten zehn Jahre festgelegt werden.

Ein bisher unbekannter Kraftfahrer hat auf dem Sportplatz in Berka die Grasnarbe beschädigt. Mit einem Personenwagen wurden auf dem aufgeweichten Rasen – der Platz war nicht für den Spielbetrieb freigegeben – scharfe Kurven und Kreise gefahren, so dass die Grasnarbe stellenweise zerstört worden ist.

Im Zuge der Ausbaumaßnahmen der Kreisstraße innerhalb der Ortsdurchfahrt von Wachenhausen wurde vom Ortsrand bis zum Treppenaufgang zum Friedhof ein neuer Bürgersteig angelegt (rechts im Bild). Damit wurde auf der abschüssigen Straße mehr Sicherheit für die Fußgänger geschaffen.



Die in der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau geplante Besprechung zwischen dem Bürgermeister, den Ortsbürgermeistern und der Gemeindeverwaltung wird verlegt. Ziel ist ein Erfahrungsaustausch der Ortsbürgermeister in kommunalpolitischen und gemeinsam interessierenden Fragen.

Eine Altkleideraktion ist im Ortsteil Lindau geplant, zu der die katholische und die evangelische Kirchengemeinde gemeinsam aufgerufen haben. Außer Kleidungsstücken werden auch Hüte, Schuhe und Teppiche gesammelt.



Der Aufgang zum Eichengrund im Ortsteil Katlenburg ist neu gestaltet worden. Es wurde ein zweieinhalb Meter breiter Treppenaufgang geschaffen.

Im Mittelpunkt eines Gemeindeabends, der im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Gillersheim stand, referierte Superintendent Gerhard Stier (Northeim) über „Das Verhältnis von Kirche und Sekte“. Er stellte heraus, dass man mit dem Begriff „Sekte“ vorsichtig umgehen müsse, weil oftmals Freikirchen mit Sekten bezeichnet würden, die aber ein „brüderliches Verhältnis zur Amtskirche hätten“.

In einer Vorstandssitzung der Jungen Union, Dachverband Katlenburg-Lindau, die im Gasthaus Kiel im Ortsteil Elvershausen stattfand, wurden Einzelheiten über die Tagesfahrt im Juni in die DDR festgelegt. Ziele sind Nordhausen, das Bodetal, Werningerode und Blankenburg.

Im Mannschafts-Wettbewerb „Luftpistole“ der Damenklasse belegte der SV Gillersheim mit 928 Ringen den zweiten Platz. Das Bild zeigt die Damenmannschaft des SV Gillersheim bei der Siegerehrung im Schießhaus in der Rükingallee in Northeim.



Der Turn- und Sportverein Elvershausen erwartet zu Himmelfahrt eine Mannschaft des befreundeten Sportvereins aus Glücksburg (dänische Grenze). Es handelt sich um einen Gegenbesuch einer bereits seit mehreren Jahren bestehenden Freundschaft, die einmal von Achim Rien ins Leben gerufen wurde.

Die Sängergruppe des Handwerkerbildungsvereins Berka veranstaltet das traditionelle Stümpelessen im Sportheim. Der Vorstand plant die Feier des 80jährigen Bestehens des Vereins im September dieses Jahres.



Mit dem Richtfest wurde ein bedeutsamer Bauabschnitt für die Errichtung eines Kindergartens im Ortsteil Katlenburg vollzogen. Nach den Worten des Bürgermeisters Heinrich Koch soll der Kindergarten für die

Jüngsten aus allen Ortsteilen sein, damit sie sich bereits in jungen Jahren als zu einer Gemeinde gehörig fühlen mögen.



Eine Theaterfahrt in die Eichsfelder Halle nach Duderstadt unternimmt der Ortsjugendring Lindau. Auf dem Programm steht das Schauspiel „Nora“ von Ibsen.

An der Rhumebrücke im Ortsteil Elvershausen besteht zu beiden Seiten der Brücke eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 Stundenkilometern.

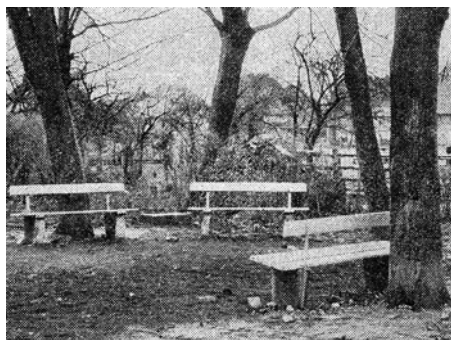
Eine große Anzahl von Gemeindemitgliedern hatte sich im Martin-Luther-Haus Gillersheim eingefunden, um bei einer Dia-Meditation mit dem Titel „Jesus lebt“ teilzunehmen. Pastor Otte eröffnete den Gemeindeabend.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses Katlenburg-Lindau wurden zwei Anträge von Vereinen auf Gewährung von Zuschüssen abgelehnt und in den Zuständigkeitsbereich der Ortsräte überwiesen. Die Anträge waren vom Bezirksverein der Landfrauen Katlenburg und dem Ortsjugendring Lindau gestellt worden.

Der Wanderweg zur Leisenberger Kirche im Staatsforst Katlenburg zwischen Sudershausen und Gillersheim ist neu ausgezeichnet worden. Damit wurde einem langgehegten Wunsch von Heimatfreunden entsprochen.

Die Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau will zum 1. August dieses Jahres zwei Auszubildende einstellen. Einige Bewerbungen liegen bereits vor.

Das evangelische Amateurtheater Herzberg war Gast im evangelischen Gemeindehaus Lindau, wo zwei Einakter geboten wurden. Das Theater entstand vor zehn Jahren im Rahmen der evangelischen Jugendarbeit und ist seit dieser Zeit weit über die Stadt Herzberg hinaus bekannt geworden.



Großkampftag für Katlenburgs Umweltschützer: über 40 Mitglieder aus allen örtlichen Vereinen hatten sich aufgemacht, um mit Schaufeln, Spaten, Hämmern und Sägen dem Dreck und Unrat in der Ortschaft zu Leibe zu rücken. Emsig rackerten die Unermüdlichen volle sechs Stunden.

Der Turn- und Sportverein Blau-Weiß Katlenburg veranstaltet seine erste Wanderung in diesem Jahr. Treffpunkt ist beim Gasthaus Ronnenberg.

Der Männergesangsverein Katlenburg plant im August eine Fahrt an den Rhein nach St. Martin. Durch Bruno Lienemann wurde Kontakt mit dem dortigen Männergesangsverein aufgenommen.

Die Jahreshauptversammlung des Verkehrsvereins Gillersheim findet im Gasthaus Peinemann statt. Auf der Tagesordnung stehen der Jahresbericht und die Maßnahmen für 1975.

Die Generalversammlung der Vatertiergenossenschaft Gillersheim findet im Gasthaus Peinemann statt.

Für eine Erhaltung des Kommunalweges zwischen den Ortsteilen Wachenhausen und Levershausen hat sich der Bauausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau ausgesprochen. Das Staatliche Forstamt Katlenburg (Sitz Osterode) hatte beim Landkreis Northeim den Antrag gestellt, diesen Weg – eine etwa drei Kilometer lange Waldstraße – für den öffentlichen Kraftfahrzeugverkehr sperren zu lassen.



Das Landesjugendamt kann den evangelischen Kindergarten im Ortsteil Gillersheim gemäß den Heimrichtlinien nur als Kindergarten anerkennen, wenn er von einer ausgebildeten Kindergärtnerin geleitet wird. Das berichtete Gemeindedirektor Günter Pape.

Vorträge über die Weltreligionen sollen in das Programm der Kreisvolkshochschule Northeim, Außenstelle Lindau, für 1975 / 76 aufgenommen werden. Das teilte der Leiter der Außenstelle, Rektor Werner Stillig, mit.

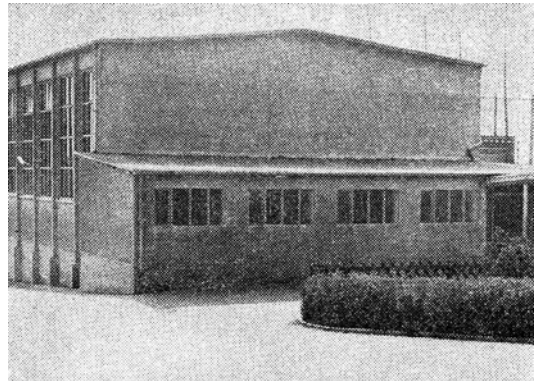
Eine Jugendwallfahrt zum Wallfahrtsort Germershausen auf dem Eichsfeld findet im Juni statt. Das wurde von den Dekanatsvorständen Lindau, Duderstadt und Gieboldehausen im Bund der Katholischen Jugend beschlossen.

Der Schulausschuss des Rates der Gemeinde Katlenburg-Lindau tritt zu seiner nächsten Sitzung in der Gemeindeverwaltung zusammen. Im Mittelpunkt stehen schulorganisatorische Fragen, insbesondere die Nutzung der Schulen in den Ortsteilen Lindau, Gillersheim und Katlenburg.

Ein weiterer Müllcontainer ist der Gemeinde Katlenburg-Lindau vom Landkreis Northeim zugesagt worden. Er soll zwischen den Ortsteilen Wachenhausen und Suterode aufgestellt werden.

Der geplante erste Volkswandertag der Sportgemeinschaft Berka wird infolge der ungünstigen Witterung verlegt und findet in der ersten Maihälfte statt. Ein genauer Termin wird vom Vorstand noch festgelegt.

Die alte Turnhalle in Katlenburg – wenn auch erst 1965 erbaut – hat noch nicht ausgedient, berichtet der Vorsitzende des Sportvereins Katlenburg, Bruno Lienemann. Wenn in diesem Jahr die neue Großturnhalle in Katlenburg fertig wird, wird man diese Halle für Kinderturnen, Gymnastik, Judo und Tischtennis benötigen.



Die Vereinheitlichung aller Gebühren, die in der Gemeinde Katlenburg-Lindau erhoben werden, steht zum 1. Januar 1976 an. Wie Gemeindedirektor Günter Pape erklärte, werde man sich bereits im Laufe dieses Jahres mit dem Erlass einer neuen Gebührenordnung befassen, die die Bereiche Trinkwasser, Abwasser und Friedhofsgebühren betrifft.

Der aufsichtsführende Richter beim Amtsgericht in Northeim, Richard Brick, hat die beiden neuen Schiedsmänner für die Gemeinde Katlenburg-Lindau, Walter Pelz (Lindau) und Alois Fuchs (Katlenburg), als Stellvertreter bestätigt. Sie können nun ihre Tätigkeit aufnehmen.



Die Mitglieder des Katlenburger Schützenvereins treffen sich zu einem Arbeitsdienst, um die Außenanlagen des Schützenhauses instand zu setzen. Das Haus wird einen neuen Anstrich erhalten.

Die Umrüstung der Müllbehälter in der Kernstadt Northeim ist für dieses Jahr abgeschlossen: Der Kreisausschuss Northeim entschied in seiner Sitzung, dass die größeren Behälter erst im kommenden Jahr gegen die derzeitigen Müllbehälter ausgetauscht werden. Die neuen Müllcontainer, die ursprünglich in der Kernstadt eingesetzt werden sollten, werden nunmehr in Bodenfelde, Nörten-Hardenberg und Katlenburg-Lindau aufgestellt.

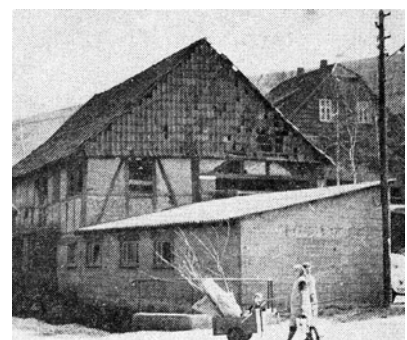
Zuschüsse für Straßenbauten an verschiedene Städte und Gemeinden in einer Gesamthöhe von rund 271 000 DM hat der Kreisausschuss Northeim in seiner Sitzung in Northeim bewilligt. Wie Oberkreisdirektor Wolfgang Senger mitteilte, erhält Einbeck 4100 DM, Dassel rund 190 000 DM, Moringen 16 600 DM, Hardeggen 26 700 DM und Katlenburg-Lindau 34 400 DM.

Das hat Seltenheitswert: In einem Straßenzug im Ortsteil Gillersheim der Gemeinde Katlenburg-Lindau haben in einem aufgeworfenen Graben Post und EAM ihre Kabel gemeinsam verlegt und so die Straße nur einmal „aufzubrechen“ brauchen. An der nächsten Ecke trennten sich die „Geister“ jedoch wieder: Die elektrischen Freileitungen bleiben noch „sitzen“, die Telefonkabel wurden allein verlegt.

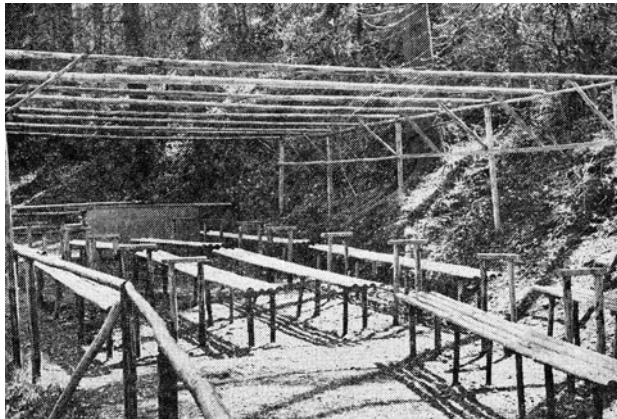
In der fünften Vollversammlung des Ortsjugendrings Lindau, die im Jugendzentrum im Ortsteil Lindau stattfand, wurde der bisherige Vorsitzende Ingolf Berlin (evangelische Jugend) wieder gewählt. Erstmals wurde der Vorstand für zwei Jahre berufen.

Über die Sowjetunion referiert Hans-Gerhard Strüder im Martin-Luther-Haus in Gillersheim.

Der alte Dreschschuppen im Ortsteil Elvershausen wird schon lange nicht mehr benötigt. Mit dem Grundstücksbesitzer wurde jetzt vereinbart, dass er an anderer Stelle ein gleiches Stück Land erhält.



Der diesjährige Landschulheimaufenthalt der sechsten Klassen der Orientierungsstufe Katlenburg findet Anfang Mai im Ferienzentrum Schloss Dankern im Emsland statt. Die Schülerinnen und Schüler werden dort in Sechs-Personen-Ferienhäusern untergebracht.



In Selbsthilfe und ohne Mittel der Gemeinde haben sich die **Bürger** der „**Take**“ im Ortsteil **Elvershausen** einen eigenen **Festplatz gebaut**, der in diesem Jahr noch weiter verbessert werden soll. Voraussichtlich wird am 1. Mai je nach Wetterlage die „Saison“ der kleinen und großen Waldfeste eröffnet.

An der Zufahrtsstraße zur Mittelpunktgrundstufenschule im Ortsteil **Katlenburg** wird die Fahrbahn verbreitert, damit für die **Schulbusse mehr Raum** für die An- und Abfahrt entsteht.

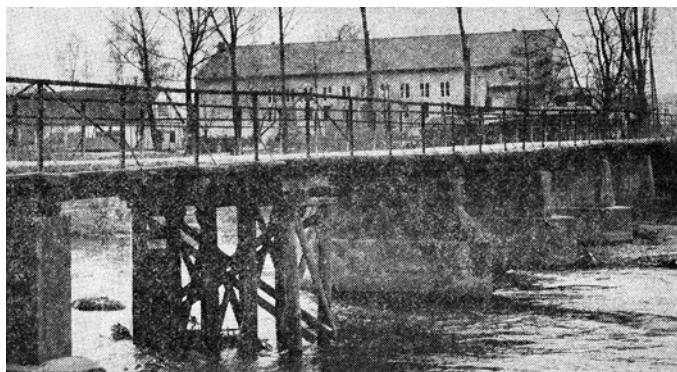


Die **Reichsbundortsgruppe Katlenburg startet** zu einer dreitägigen **Fahrt** zur Tulpenblüte nach Holland. Nach dem umfangreichen Besichtigungsprogramm wird die Ortsgruppe um Mitternacht zurückkehren.

Die Jahreshauptversammlung des **NPD-Kreisverbandes Northeim-Einbeck** hat im Hotel „Deutsche Eiche“ in Northeim den bisherigen **ersten Vorsitzenden Paul Schulenburg** (Northeim) mit großer Mehrheit **wieder gewählt**. Als **stellvertretende Vorsitzende** waren **Horst Schwarz** (Einbeck), **Hans Weiß** (Northeim) und **Horst Weber (Katlenburg-Lindau-Elvershausen)** berufen.

Im Ortsteil **Berka** plant ein Einwohner den Bau einer modernen **Reithalle**. Das Gebäude soll außerhalb der Ortslage entstehen.

Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** will ihre Funktion als „**Erholungsort**“ erhalten wissen. Im Rahmen der Fortschreibung des Bezirksraumordnungsprogramms wurde diese Bitte an den **Regierungspräsidenten** gerichtet, wie **Gemeindedirektor Günter Pape** berichtete.



„Der Neubau einer Feldmarksbrücke über die Oder beim Ortsteil Lindau würde eine Million Mark kosten“, erklärte Gemeindedirektor Günter Pape. Die Brücke, die für die Landwirtschaft eine große Bedeutung hat, befindet sich

im Besitz von der Feldmarksgenossenschaft Lindau und der politischen Gemeinde Katlenburg-Lindau zu gleichen Teilen.

Für einen sicheren Schulweg sorgt in Kürze im Ortsteil Katlenburg ein neuer Bürgersteig, der von der Kreisstraße Katlenburg – Wachenhausen bis zur Schule angelegt wird. Die starke und abschüssige Kurve des Schulwegs (Bild) bot bisher immer eine große Gefahrenquelle für die Kinder.



Der Turn- und Sportverein Blau-Weiß Katlenburg beginnt auf dem Sportplatz mit dem Training für die Leichtathletikabteilung. Die Schülerinnen und Schüler im Alter von acht bis 14 Jahren treffen sich.

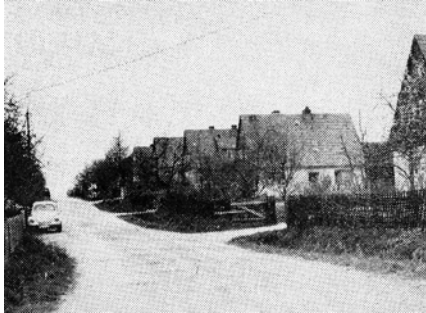
Die Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau bittet die Bürger, ihre Steuerkarten von 1974 umgehend dem Finanzamt Northeim zuzuleiten, da die aus der Lohnsteuer errechneten Statistiken bei der Bemessung der Schlüsselzuweisungen von großer Bedeutung seien. Die Gemeinden werden seit einigen Jahren an dem Aufkommen aus der Einkommensteuer beteiligt.

Einen musikalischen Abendgottesdienst bietet die evangelische Kirchengemeinde Lindau in der Kirche an. Am Vormittag findet dafür kein Gottesdienst statt.

Ein Aufbaukursus des Bundes der katholischen Jugend findet in der Bildungsstätte Germershausen (Eichsfeld) statt. Hierbei geht es um Methoden in der Jugendarbeit.

Für die **Theaterfahrt** nach Hildesheim sind alle Plätze ausgebucht. Es ist die letzte Veranstaltung des Winterprogramms im **Ortsjugendring Lindau**.

Zur **Ortsverschönerung** treffen sich die Mitglieder des **Verkehrsvereins Gillersheim** jeden Montag.



Noch unausgebaut ist die **Straße Katelberg** im Ortsteil **Katlenburg**. Nach einem neuen Bebauungsplan ist hier die Schaffung von rund 50 Bauplätzen vorgesehen.

Im Ortsteil **Elvershausen** soll die Siedlung an der Mandelbecker Straße durch eine neue Bebauung an den Ortskern angeschlossen werden.



Das **Postamt Northeim** will dem Wunsch des **Ortsrates Elvershausen** nach besseren Busverbindungen nach Katlenburg nachkommen. Es stehen nunmehr mehrere **Schulbusse auch** für die **öffentliche Benutzung** frei.

Der **Kreis Northeim** rechnet mit einem **Rückgang** seiner eigenen **Investitionen** in den kommenden Jahren. Das sind unter anderem Teile der größeren Investitionen, die der Kreis Northeim in diesem Jahr in seinem Haushalt berücksichtigt hat: Förderung der Jugendlichen (Investitionszuschüsse für den Neubau und die Einrichtung von Kinderspielplätzen in den Gemeinden, für die Einrichtung von Kinderspielkreisen, für Kindergärten-Bauten in den Gemeinden, Neu- und Umbauten und Einrichtung von Jugendheimen und Jugendräumen usw.): 529 000 DM; Investitionszuschüsse an Gemeinden für Sportanlagen und -geräte: 835 000 DM; Neubau von Müll-Containerplätzen: 150 000 DM.

An **drei Orten** fand die **Frühjahrsübung** der **Katastrophenschutzbereitschaft** der **Feuerwehren** im **Landkreis**

Northeim statt. Der erste Zug hatte als Angriffsziel „drei brennende Häuser“ in der Ortschaft Sudershausen bei Katlenburg.

Zum Thema „Volljährig – und was dann?“ referierte Jurist Clemens Stroetmann (Duderstadt-Hilkerode) im Jugendzentrum Katlenburg-Lindau. Organisiert worden war der Vortrag vom Ortsjugendring Lindau und der KVHS-Außenstelle Lindau.

Anstelle des alljährlichen „Tanz in den Mai“ will der Musikverein Katlenburg in diesem Jahr einen „Tanz in den Vatertag“ veranstalten. Wie Vereinsvorsitzender Reinhard Breckerbohm jetzt mitteilte, wird die Blaskapelle des Musikvereins bei einer Walpurgisfeier in Bad Grund (Harz) musizieren.

Der TSV Elvershausen beginnt mit einer Krabbelabteilung unter der Leitung von Inge Fitzke für 3- bis 6jährige in der ehemaligen Schule.



Eine „Pony-Stärke“.

Der Landkreis Northeim hat im vergangenen Jahr rund sieben Millionen DM an Bundeszuswendungen erhalten. Sieben Kindergärten fielen in das Förderungsprogramm: der Neubau der Kindertagesstätte der Münstkirchengemeinde in Einbeck (70 000 DM), die Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Dassel-Markoldendorf, der Ausbau des DRK-Kindergartens in Uslar-Sohlingen, der Ausbau der ehemaligen Schule in Katlenburg-Lindau-Gillersheim (alle drei Vorhaben je 10 000 DM), der Ausbau der ehemaligen Schule in Dassel-Lauenberg (27 300 DM), die Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Katlenburg (138 000 DM) sowie die Anlage und der Ausbau der Spielplätze in der Parkanlage Creydscher Garten in Einbeck (340 000-DM-ERP-Darlehen).

Gegen zwei Verkehrsschilder und einen Lichtmasten schleuderte ein Pkw in den späten Abendstunden auf der Northeimer Straße in

Katlenburg. Überhöhte Geschwindigkeit gibt die Polizei als Unfallursache an.

Die beiden Gesangvereine von Elvershausen treffen sich zu einem gemeinsamen Singen in der Gaststätte Kiel.

Der Handwerkerbildungsverein Elvershausen fährt von der Gastwirtschaft Rode nach Holland.

Die guten Kontakte zwischen dem Ortsteil Lindau und der englischen Stadt Dursley sollen auch in diesem Jahr weiter vertieft werden. Der Männergesangverein Concordia Lindau plant im Herbst dieses Jahres eine Fahrt nach Dursley.

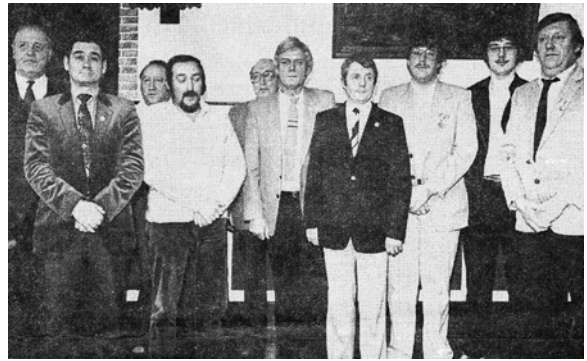
... vor 30 Jahren (April 1985)

Auf rund 2 000 DM schätzt die Northeimer Polizei den Sachschaden bei einem Verkehrsunfall, der sich in der Ortschaft Lindau ereignete. Nach Darstellung eines Northeimer Polizeisprechers stoppte der Fahrer eines Lastwagens in der Straße Pechhütten, um auf die Bundesstraße abzubiegen, legte aber plötzlich den Rückwärtsgang ein und prallte mit seinem Fahrzeug auf einen hinter ihm stehenden Personenwagen.

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Katlenburg veranstaltet am Ostersonntag in der Johannes-Kirche in Katlenburg eine Osternacht. Hierbei sollen Elemente aus Licht und die Lesung aus der biblischen Verheißung helfen, die Osterbotschaft verständlich zu machen.

Wenn der Landkreis Northeim am 01.04.1985 auf den Tag genau auf seine Ursprünge vor 100 Jahren zurückblickt, bleibt festzustellen: die Geschichte dieses Landkreises ist gekennzeichnet durch Gebiets- und Verwaltungsreformen. So präsentiert sich der Verwaltungszuschnitt des Raumes Northeim bereits um 1815 in einer Fülle von Ämtern, wie dem Amt Uslar, dem Amt Hardeggen über die Ämter Moringen, Catlenburg bis zum Klosteramt Höckelheim, Stiftsamt Northeim und Küsteramt Höckelheim.

Eine neue Satzung verabschiedeten die Mitglieder des Spielmanns- und Fanfarenzugs Lindau im Rahmen der Jahreshauptversammlung. Das 18 Paragraphen umfassende Regelwerk, das seit 1975 besteht, ist nach Auskunft des Geschäftsführers, Michael Germerott, „dringend überarbeitungsbedürftig“ gewesen.



Zu einem Gemeindenachmittag lädt die evangelische Kirchengemeinde Katlenburg in das Dorfgemeinschaftshaus Wachhausen. Ein gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst soll sich anschließen.

Ein Abendmahlsgottesdienst findet im evangelischen Gemeindehaus Katlenburg statt.



Insgesamt 32 Teilnehmer zählten die Organisatoren der Vereinsmeisterschaften und des Anschießens auf dem Kleinkaliberstand der Schützengesellschaft Lindau am Ostermontag im Schützenhaus. Neben den Vereinspokalen wurde der Kombinationspokal des Schützenvereins ausgeschossen.

Die Königsberger Straße in Lindau soll noch in diesem Jahr ausgebaut werden. Dies gab Gemeindedirektor Günter Pape den Mitgliedern des Ortsrates Lindau bekannt.



Einmütig wieder gewählt wurde der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Elvershausen, Herbert Sander. Der stellvertretende Vorsitzende Helmut Rode wurde wie alle weiteren Vorstandsmitglieder von den Teilnehmern der Generalversammlung einstimmig bestätigt.

Die **Forstgenossenschaft Gillersheim** verlost in der Gaststätte „Zur Eulenburg“ Brennholz.

Der **Fußballclub Lindau** veranstaltet einen **Wandertag**. Start und Ziel ist das Vereinsheim an der Hopfenbergstraße.

Das **Osterfeuer** in **Berka** wird am Ostersonntag entzündet, wie der **Ortsbürgermeister Peter Holzberger** mitteilte.



Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** plant die **Anschaffung** von **neuen Uniformen**. „Die alten Uniformen sind zu warm“, stellte der **Geschäftsführer** des **Spielmannszuges, Michael Germerott**, fest.

Die **Jugendgruppe** der **Freiwilligen Feuerwehr Lindau** errichtet derzeit das Lindauer **Osterfeuer** an der Steinlake. Am Ostersonntag geben die Jugendlichen dem Osterfeuer den „letzten Schliff“ und werden es in der darauf folgenden Nacht auch vor dem Übergreifen bewahren.

Alljährlich vor der Karwoche unternehmen die Mitglieder der **Arbeitsgemeinschaft 75 – Kreis entschiedener Christen** in **Lindau** eine gemeinsame **Bibelfreizeit**. Diese wurde jetzt im Heim des Jugendbundes für Entschiedenes Christentum (EC) in Altenau im Oberharz unter der Leitung von **Bernd Haupt** organisiert.

Ganz im **Zeichen** der **Dorferneuerung** hat der **Ortsrat** von **Gillersheim** im Verlaufe seiner Sitzung im Gasthaus Friedrichs über zwei Bebauungsplan-Skizzen beraten und abschließend beschlossen. Es ging um das Kleingartengebiet „In den Triftgärten“ und um das Bebauungsgelände „Ohnewende“.

Der Mehrkampfpokal der Schützengesellschaft Lindau ging an Alfred Kaboth, der mit seinem Ergebnis knapp vor Christian Beuermann lag. Auf den dritten Platz kam Jürgen Weber.



Mit einem umfangreichen Programm traten die Mitglieder der Ortsgruppe Gillersheim des Deutschen Bundes für Vogelschutz ans Licht der Öffentlichkeit. Im Gillersheimer Dorfgemeinschaftshaus gab es neben informativen Schautafeln über die vielfältigen Aktivitäten der Gruppe einen rege besuchten Stand, an dem sich die Besucher im Herstellen von Nistkästen für heimische Vögel üben konnten.

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Katlenburg veranstaltet einen Gemeindenachmittag. Der Kindergottesdienst-Mitarbeiterkreis trifft sich ebenfalls.

Der DRK-Ortsverein Katlenburg veranstaltet eine Altpapiersammlung. Der Ortsverein bittet darum, das Papier gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren.

Die Gründung einer Tennisabteilung in Suterode steht unmittelbar bevor. Der TSV Suterode veranstaltet für alle Mitglieder in der Gastwirtschaft Fricke in Suterode eine Versammlung.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau tritt in der Gaststätte Peinemann in Gillersheim zu seiner nächsten Sitzung zusammen. Auf der Sitzung soll unter anderem über die Bebauungsplanbegründung im Bereich „Um die Lindenstraße“ in Katlenburg, den „Schwalengraben“ in Elvershausen und über den Bereich „Ostwärts der Kreuzkirche“ in Lindau beraten werden.

Die erste Mitgliederversammlung des neugegründeten DRK-Ortsvereins Suterode findet in der Gaststätte Schulze in Suterode statt. Unter anderem soll über eine Halbtagesfahrt und über einen Erste-Hilfe-Kurs beraten werden.

Der Ortsverein Gillersheim der Arbeiterwohlfahrt veranstaltet einen Ausflug zum Café „Am Mühlenberg“ in Groß-Thiershausen. Behinderte und ältere Menschen können den Linienbus nach Thiershausen benutzen.

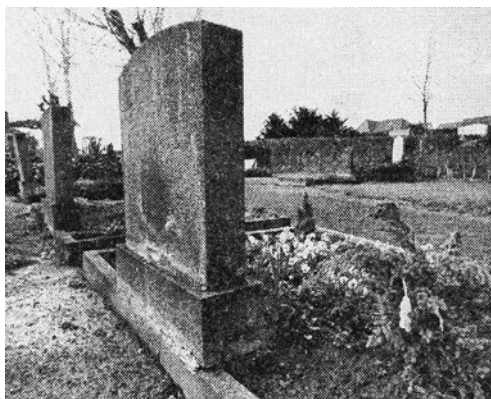
Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Katlenburg findet im DRK-Heim Katlenburg statt, teilte die Vorsitzende Annemarie Ronnenberg mit.

Die nächste öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Katlenburg-Lindau findet in der Gaststätte Peinemann in Gillersheim statt. Im Mittelpunkt der Sitzung steht der Bericht des Gemeindedirektors Günter Pape über die Wasserversorgungsanlage.

Die Verlegungsarbeiten der Erdgasversorgungsleitungen in der Ortschaft Lindau sind in vollem Gange. Derzeit sind Bauarbeiter damit beschäftigt, die Rohre in der Fleckenstraße unter die Erde zu bringen und die Hausanschlüsse zu installieren.



Der Sieger im traditionellen „Doppel-Moppel-Ostertennisturnier“ der Tennisabteilung des TSV Katlenburg heißt Gunther Hemmerich. Den zweiten Platz teilten sich Carsten und Andreas Thalacker.



Lockere Grabmäler können unter Umständen Friedhofsbesucher oder spielende Kinder gefährden. Der Katlenburg-Lindauer Gemeindedirektor Günter Pape bittet alle mit der Grabpflege betrauten Personen, die Grabmäler nach der Frostperiode einer eingehenden Prüfung zu unterziehen, und gegebenenfalls die Schäden unverzüglich zu beheben.

Zu einer Jugendversammlung lädt der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** alle jugendlichen Spielleute in die Alte Schule ein.

Der **Schützenverein Katlenburg** bittet alle Mitglieder, sich im Schützenhaus im Fuchstal in Schützentracht einzufinden. Aus Anlass des bevorstehenden Schützenfestes soll ein **Gruppenfoto** mit allen Mitgliedern aufgenommen werden.

Zum nächsten **Singabend** sind die Sänger des **HBV** und des **MGV Elvershausen** in das Gasthaus Kiel in Elvershausen geladen.

Rund **750 Freunde** des **Wandersports** kamen trotz der widrigen Witterungsverhältnisse zum Wandertag der **Wanderfreunde Gillersheim-Wachenhausen**. **Start** und Ziel war die alte Schule in **Wachenhausen**.



Der **neue stellvertretende Vorsitzende** des „**Stümpel-Clubs**“ **Lindau** heißt **Eduardt Linnekuhl**. Auch der **Vereinssprecher Helmut Kosubeck** wurde während der Jahreshauptversammlung des Clubs, die vor kurzem in der Gaststätte Gertrud Schrader in Lindau stattfand, neu in den Vorstand des Vereins gewählt.



20 Zentimeter hohe **„Bischofsmützen“** installierte das **Straßenbauamt Gandersheim** im Einmündungsbereich der B 241 und der Bundesstraße 247 in **Katlenburg**. Die Einmündung soll mit Hilfe dieser Fahrbahnmarkierungen für die Verkehrsteilnehmer besser kenntlich gemacht werden.

Zum **Tanz in den Mai** lädt der **CDU-Ortsverband Lindau**. Die Veranstaltung findet im Hotel Bierwirth in Lindau statt.

Einen Stammtischabend veranstaltet der **CDU-Ortsverband Lindau** im „Ratskeller“ Lindau. **Dr. Keppler** wird über Umweltschutz und Umweltpolitik sprechen.

Zufall – begonnen hat alles mit einer Radtour: Ein Mitglied des **Fanfarenzuges Lindau / Bodensee** radelte von Flensburg bis zum Bodensee. Dabei führte ihn sein Weg auch durch **Lindau / Harz**. Da erfuhr er von einem **Fanfarenzug** und ließ sich erst einmal die Adresse des Lindauer **Ortsbürgermeisters Horst Waßmann** geben.

82 Spender zählte die Blutspendeaktion des **DRK-Ortsvereins Gillersheim**. Für dreieinhalb Stunden hatten die Bürger der Ortschaft Gelegenheit, sich an der **Blutspende** zu beteiligen.

Rund **2,4 Millionen DM** sind im vergangenen Jahr aus dem Fond für **soziale** und **kulturelle Förderungsmaßnahmen** der **Bundesregierung** im **Zonenrandgebiet** zur Unterstützung von Projekten in den **Landkreis Northeim** geflossen. Eine Geldspritze in Höhe von 49 000 DM ging dabei an die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** zwecks Renovierung des Schloßchens auf dem **Burgberg Katlenburg**. Darüber hinaus konnte der Landkreis Northeim Zuschüsse in Höhe von 300 000 DM zum Bau der Sporthalle für die **Orientierungsstufe** in **Katlenburg-Lindau** verbuchen.

Der vorgesehene Gemeindenachmittag der **evangelischen Kirchengemeinde Lindau wird verschoben**. Ein neues Datum steht nicht fest.

Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** sammelt Altpapier. Das Papier ist an den Straßenrand zu stellen.

Ins **Solebad** nach Bad Gandersheim fährt die **Wassergymnastikgruppe** des **TSV Gillersheim**. Abfahrt ist am Gasthaus Friedrichs.

Eine **Wanderung** entlang des Flusslaufes der Sieber im **Harz** plant die Wanderabteilung des **TSV Suterode**. Per Pkw geht es von Suterode zunächst in die Ortschaft Sieber.

Bereits **25 Anmeldungen** sind bisher bei **Ortsbürgermeister Harry Wertheim** eingegangen:

25 Hauseigentümer in **Gillersheim** wollen sich an der **Dorferneuerung** beteiligen, wollen ihre Häuser und Höfe umgestalten, Eternitplatten abreißen und die Fachwerke wieder freilegen. Anfang Mai

soll ein Anhörungstermin stattfinden, wo interessierte Bürger gemeinsam mit den Planern und Vertretern der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** sich besprechen wollen.



Eisenbahn-Waggons mit 500 Tonnen öl- und benzinverseuchter **Erde** stehen derzeit auf dem Bahnhof in **Katlenburg**. Die von dem Zugunglück in **Empelde** stammenden Erdmassen sind der **Restaushub** des dort **verseuchten** Bodens.

Der **Ortsverein Lindau** des **Deutschen Roten Kreuzes (DRK)** veranstaltet einen Basar mit Kaffee und Kuchen in der alten Schule. Der Erlös soll für Krankengeräte und Krankenmaterial verwendet werden, teilte die **erste Vorsitzende, Gertrud Engelhardt**, mit.

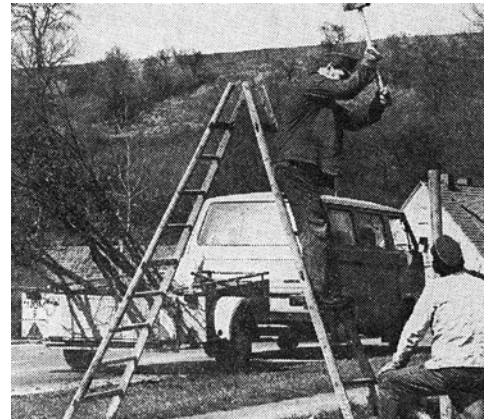
Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau sucht** für seine englischen Gäste, den Mitgliedern des Männergesangsvereins Dursley, Unterkünfte in Lindau für die Zeit vom 25. Mai bis 31. Mai. Interessierte Einwohner, die **Privatquartiere** zur Verfügung stellen wollen, können sich bei **Michael Germerott** anmelden.

Die **Wanderabteilung** des **TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg** weist noch einmal auf seine Halbtagswanderung hin, die mit Start am Sportheim beginnt. Die **Wanderung** führt von Willensen durch den Oldershäuser Gutswald über Vogelsang nach Willershausen und zum Ziegenberg.

Der überörtliche Verbindungsweg zwischen Gillersheim und Bilshausen ist für einen Samstag für Fahrzeuge jeglicher Art aus Anlass der Bezirksmeisterschaft im Einer-Straßenfahren voll gesperrt.

Sein 25. Dienstjahr feierte Gemeindearbeiter Heinz Dalüge aus Katlenburg. Der am 22. Dezember 1925 in Landsberg geborene Jubilar stand bis 1963 in Diensten der damaligen Gemeinde Gillersheim und lebte in Wachenhausen.

105 Stieleichen und sechs Bergahornbäume sollen künftig das Landschaftsbild entlang der Kreisstraßen 409 und 410 zieren. Die K 410 verbindet Elvershausen und Hammenstedt, die K 409 führt von Elvershausen nach Katlenburg.

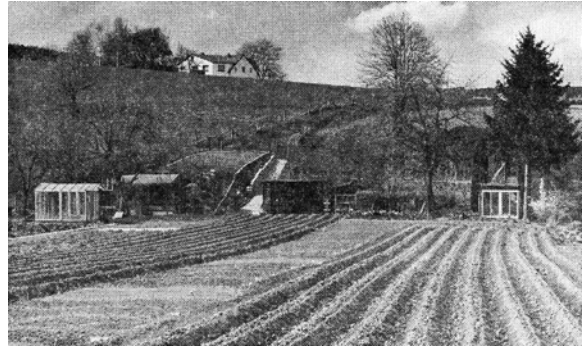


Für seine 30jährige Tätigkeit im Vorstand des Reichsbundes Lindau erhielt im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Vorsitzende der Ortsgruppe Lindau, Georg Wollborn, das „Ehrenschild in Gold“ von der Bundesgeschäftsstelle. Überreicht wurde diese Auszeichnung vom Kreisverbandsvorsitzenden Paul Schneider aus Northeim.

Der Schützenverein Wachenhausen veranstaltet auf dem Schießstand das traditionelle Anschießen mit dem Kleinkaliber-Gewehr.

Noch insgesamt drei Mal wird in diesem Jahr in der Gemeinde Katlenburg-Lindau Sperrmüll abgefahren. Die nächsten Termine sind bereits in Kürze.

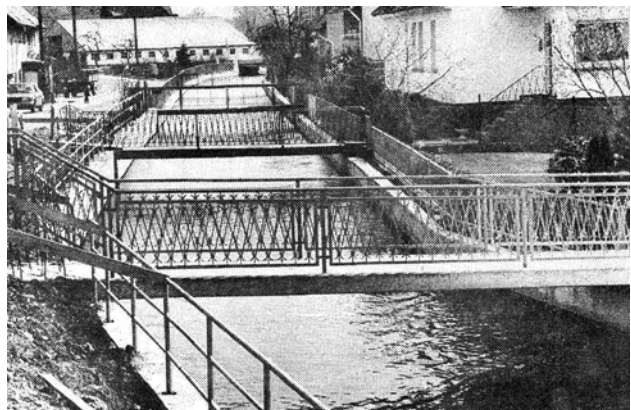
Als Dauerkleingartengelände legte der Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau in seiner Sitzung in Katlenburg den Bereich „In den Triftgärten“ in Gillersheim fest. Die vorgelegte und einmütig beschlossene Skizze war zuvor mit den Trägern öffentlicher Belange abgestimmt.



Pokale für die besten Schützen im Pokalschießen mit Luftgewehr, -pistole und Kleinkalibergewehr des Schützenvereins Gillersheim wurden vergeben. In der Mannschaftswertung siegten Matthias Siegel, Silvia Gollnick, Cornelia Heise und Herbert Thalheim.

Wie die Leitung des katholischen Kindergartens St. Marien in Lindau mitteilte, ist es jetzt an der Zeit, die in Frage kommenden Kinder für das Kindergartenjahr 1985 – 86 anzumelden. Die Anmeldefrist dauert noch bis 15. Mai.

Der Mühlengraben in Elvershausen hat ein „frischbezogenes Bett“. Boden und Wände des eingefassten Baches, die seit der erstmaligen Ausbetonierung im Jahre 1933 nicht mehr renoviert worden waren und starke Verfallerscheinungen zeigten, sind innerhalb der Ortschaft auf einer Strecke von rund 350 Metern völlig erneuert worden.



Ein umfangreiches Jahresprogramm verabschiedete die Wanderabteilung des TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg in ihrer jüngsten Sitzung. Den Auftakt bildet eine Grenzwanderung bei Duderstadt mit anschließender Stadtführung.

Der Schützenverein Gillersheim plant Anfang September eine Fahrt nach Berchtesgaden. Anmeldungen für die Tour, zu der alle Interessierten eingeladen sind, nimmt der Vorsitzende, Hans Preußner, entgegen.

Zu einem Gemeindenachmittag lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in den Gemeinderaum Suterode. Ein Vertreter der Verkehrswacht wird einen Vortrag halten.

Der Kurs der Volkshochschule mit dem Thema „Kirche und Gesellschaft in Zentral- und Südamerika“ findet statt. Der Kurs beginnt im Gemeindehaus Katlenburg.



Der Verkehr auf der B 241 in Höhe der Einmündung auf die Bundesstraße 247 in Katlenburg fließt zurzeit einspurig. Die Verkehrsregelung übernimmt eine elektronisch gesteuerte Ampelanlage. Nach Auskunft des Leiters

des Straßenbauamtes Gandersheim, Johannes Schwartz, ist die einspurige Verkehrsführung durch den Ausbau der Kanalisation quer unter der B 241 notwendig geworden.

In der Zeit vom 20. Mai bis 20. August werden Mitarbeiter des Straßenbauamtes Gandersheim Vermessungs- und Bohrarbeiten auf Grundstücken entlang der geplanten Ausbaustrecke der Kreisstraße 414 zwischen Katlenburg und Suterode einleiten. Wie ein Sprecher der Behörde in Bad Gandersheim mitteilte, werden davon die Grundstücke Suterode, Flur 4, Stücke 132/2 und 174/17 sowie in Katlenburg im Bereich Flur 14 die Abschnitte 66/2, 5/3, 8 und 3 betroffen sein.

Der **Reichsbund Elvershausen** lädt zur **Jahreshauptversammlung** in das Gasthaus Kiel.

Zu einem **Dia-Vortrag** lädt die **Volkshochschule** in **Katlenburg**. Der Vortrag wird sich mit alten Haus- und Grabinschriften in **Gillersheim**, **Wachenhausen**, Katlenburg und **Lindau** befassen.

„Gebratene Tauben sind mir nicht in den Mund geflogen. Ich musste mein ganzes Leben hart arbeiten.“ Ihre einzige Medizin: eine halbe Tasse Kaffee mit Schnaps und einem Teelöffel Zucker – **Stanislawa Rosploch** feiert im Marienstift in **Lindau** ihren **103. Geburtstag**.



Der **Ortsjugendring Lindau / Harz** wird auch in den kommenden zwei Jahren vom bisherigen **Vorstand** geleitet. In der **Vollversammlung** im Jugendraum der Alten Schule in Lindau erhielten der **Vorsitzende Bernd Haupt**, **Stellvertreter Ingolf Berlin**, **Kassenwart Bertold Kunze** und **Beisitzer Peter Klein** das **erneute Vertrauen** der Versammlung.



Einen **sechsten Platz** erreichte die Mannschaft des **Schützenvereines Katlenburg** beim internationalen Frühjahrsschießen in Hannover. Im Olympia-Match erzielten **Carsten Hartung**, **Rolf Herrmann**, **Eckardt Busemann**, **Axel Diederich** und **Michael Krieter** 2299 Ringe und platzierten sich so hinter die Teams aus Dänemark, Norwegen, Belgien und dem deutschen Meister, der BSG Braunschweig.

Der **Reichsbund** der Kriegsoffer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen **Ortsgruppe Katlenburg** veranstaltet seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Roddewig. Der **Kreisvorsitzende Paul Schneider** (Northeim) nimmt an der Versammlung teil.

Zu einer Aussprache über die Gestaltung der Festwagen anlässlich des **Schützenfestes** laden die **Vorsitzenden** aller **Katlenburger Vereine** sowie interessierter Gruppen, Clubs und Verbände ins Schützenhaus Katlenburg ein.

Die beiden **evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Lindau und Bilshausen** gedachten dieser Tage ihres **25jährigen Bestehens**. Aus diesem Anlass hatte **Pastor Reinhard Eckert** den **ersten Pfarrer** beider Gemeinden, **Wolfgang Klages** (jetzt Herrhausen bei Seesen), eingeladen, der 1960 das gemeinsame Pfarramt übernahm.

Die **Bewertungskommission** des Wettbewerbes „Unser Dorf soll schöner werden“ des Regierungsbezirks Braunschweig **wird am 7. Mai in Gillersheim eintreffen**. Vertreter der **Gemeinde** sollen die Ortschaft in einer 15minütigen Darstellung vorstellen.

Eine **neue Bank**, die von der **Kreissparkasse** gestiftet wurde, hat der **Ortsverschönerungsverein Lindau** am Hopfenberg aufgestellt. **Vorsitzender Horst Waßmann** (rechts) und **Ulrich Engelhardt** vom Geldinstitut sitzen Probe.



Lindau soll schöner werden. Dieses Ziel hat sich der **Ortsverschönerungsverein** des Orts gestellt.

Die **Burgbergschule Katlenburg nimmt** zwischen dem 6. und 8. Mai die **Anmeldungen** für die **Kinder entgegen**, die **schulpflichtig werden**. Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 1985 das sechste Lebensjahr vollenden.

... vor 20 Jahren (April 1995)



Etwa 200 Jugendliche besuchten die bereits dritte **Power-Rock-Night**, die in der **Lindauer Mehrzweckhalle** stattfand. Auf der Bühne präsentierten sich im Rahmen des Ferienprogramms der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** zwei dem hiesigen Publikum einigermaßen bekannte

Musikbands: **„Tallian Gray“** aus dem Einbecker Raum und **„Hungerstrike“** aus dem Eichsfeld.

Nach dem so genannten Superwahljahr geht es bei den **Christdemokraten** des **CDU-Ortsverbandes Lindau** in diesem Jahr relativ ruhig zu. Zwar **wollen** die Eichsfelder im Herbst damit **beginnen**, die personellen **Weichen** für die 1996 anstehenden **Kommunalwahlen** zu **stellen**, ansonsten wird sich die politische Arbeit überwiegend auf Diskussionen beschränken.

Über die Herzlichkeit des Künstlers und die Ursprünglichkeit seiner Musik freuten sich die Bluesfans, die den „Jägerhof“ in **Elvershausen** füllten: Der Amerikaner **Robert „Wolfman“ Belfour** spielte den **Blues** direkt **„aus dem Bauch“**. Belfour begeisterte das Publikum im Elvershäuser „Liveclub“ mit seiner Interpretation des Mississippi-Delta-Blues, einer emotionsgeladenen Stilrichtung, die in den 90er Jahren nur noch wenige Musiker beherrschen.



Der **SPD-Gemeindeverband Katlenburg-Lindau** sprach sich mit überwiegender Mehrheit für die Fortsetzung des eingeschlagenen Wegs seiner Politik in der Gemeinde aus. Mit ihrer Finanzpolitik liege die SPD genau richtig, betonte **Vorsitzender Kurt-Joachim Braun**, der 22 Jahre an der Spitze steht.

Mit neun Programmpunkten **feiert** am 13. Mai die **Kolpingfamilie** in **Lindau** ihren Jugendtag. In dem vorgesehenen Workshop sind eine

Play-Back-Show, Raum der Stille, **Knotenbatik**, Bettlaken bemalen, eine **Diskussion** mit einem Drogenbeauftragten, Theater, mehrere Sketche, Videovorbereitung und zum Abschluss eine Dorfrallye vorgesehen.

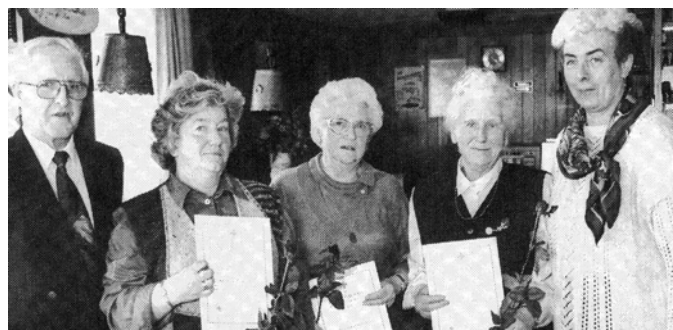
Neun **Wanderungen** stehen auf dem Programm der Wanderabteilung des **TSV Blau-Weiß Katlenburg**. Los geht es über 14 Kilometer zum Thingplatz Sonnenstein.

Das vom **Verein Treffpunkt Gillersheim** organisierte **Benefiz-Essen** „Gourmets genießen für die **Gören**“ hat den rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur ausgezeichnet gemundet, sondern auch den gewünschten Effekt erzielt. Mit dem Erlös der Veranstaltung, den **Geschäftsführerin Ulla Klapproth** auf rund **2000 DM** bezifferte, soll die integrative Nachmittagsgruppe des Vereins unterstützt werden.



Zu einem erneuten Erfolg wurde die traditionelle **„Beach-Party“** in **Berka**: Etwa **1000 junge Leute**, die von **Kälte, Regen, Eis** und Schnee die **verschnupften Nasen voll hatten**, strömten in die Festhalle, um dort den vorverlegten Sommeranfang in Strand-Atmosphäre zu feiern. Zwar kamen die größtenteils jugendlichen Besucher ohne passendes Outfit wie Flossen, Surfboards, Tauchausrüstung oder Bikinis, doch in der „Festhöhle“ waren im Rahmen des „Kurzurlaubs“ nicht etwa Sonnen oder Schwimmen angesagt, sondern Tanzen bei heißen Rhythmen.

Mit Urkunden und **Ehrennadeln** zeichnete der **DRK-Ortsverein Gillersheim** in einer Feierstunde im Gasthaus Friedrichs **Elfriede Renneberg** und **Anneliese Kirk** für **50jährige Mitgliedschaft** aus. **Lina**



Renneberg, Anni Römermann, Anni Mordmann und **Lina Heiligenstadt** bekamen für 40jährige Vereinstreue jeweils eine goldene Ehrennadel des **DRK-Landesverbandes** und eine Urkunde.

Bei den Rundenwettkämpfen des Kreisschützenverbandes Northeim hat die Mannschaft aus Echte in der Kreisoberliga in der Damenklasse beim Luftgewehrschießen mit 5121 Ringen einen sicheren ersten Platz errungen. In der Kreisliga kam die Mannschaft aus Sebexen (4940) auf den ersten Platz vor Lindau (4858) und Bilshausen (4847).

Ein volles Programm hat sich der DRK-Ortsverein Katlenburg mit seinen 210 Mitgliedern für dieses Jahr vorgenommen. In der Jahreshauptversammlung im DRK-Heim kündigte Vorsitzende Margarethe Fiebig zwei weitere Blutspendetermine an, von denen der erste am 19. Mai stattfindet.

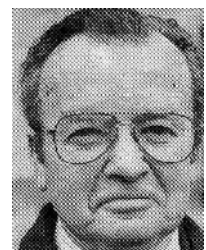
Neubesetzungen im Vorstand der HSG Katlenburg / Wachenhausen: Für die ausgeschiedene Schatzmeisterin Anette Bartels wählte die Versammlung Melanie Kohrs. Für die zurückgetretene Schriftführerin Conny Diekmann wurde Lutz Exner als Nachfolger gewählt.



Beim Mannschaftspokalwettkampf des Gebrauchshundesportvereins Katlenburg, zu dem 30 Hundeführer mit ihren Vierbeinern aus dem gesamten südniedersächsischen Raum angereist waren, standen die Gastgeber am Schluss ganz oben auf dem Siegereppchen. Sie belegten in der Gesamtwertung mit 285 Punkten mit nur einem Zähler Vorsprung vor der Mannschaft aus Herzberg und Lasfelde (279) den ersten Platz.

In den meisten Stadt- und Gemeinderäten fliegen zumindest hin und wieder die Fetzen. Mehrheitsfraktion und Opposition liegen sich kräftig in den Haaren, weichen von ihrer Meinung bis zur Abstimmung keinen Deut zurück. Dieses Bild trifft für die Gremien der Gemeinde Katlenburg-Lindau nicht zu.

Als 16jähriger hatte Heinrich Bierwirth aus Wachenhausen vor 50 Jahren die Wahl, einen Reichsjugendführungslehrgang mitzumachen oder zum Arbeitsdienst eingezogen zu werden. Er entschied sich für den Lehrgang, wurde wenig später in Mitteldeutschland an die Front geschickt und geriet am 17. April 1945 in amerikanische Gefangenschaft.



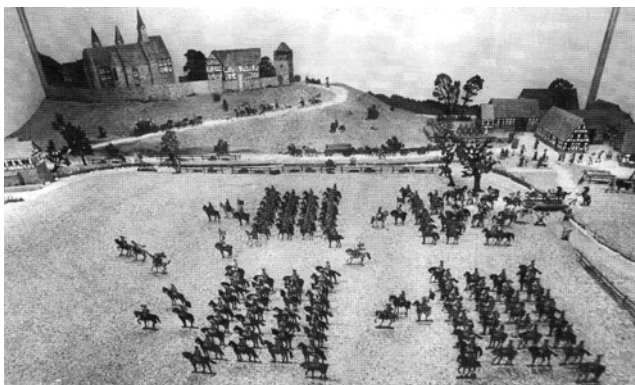


Eine **Rekordbeteiligung** gab es beim **Mannschaftspokalschießen** im **Schützenverein Gillersheim**. In diesem Jahr beteiligten sich 78 Damen und Schützen an dem Wettbewerb, der an drei Tagen stattfand.

Flohmarktstimmung im Saal des katholischen Pfarrheims in **Lindau**. 24 Mädchen und Jungen haben ihre Artikel auf Decken ausgebreitet.



Die **Lindauer Chronik** geht langsam aber sicher ihrer Vollendung entgegen. Das umfangreiche Werk über geschichtliche Begebenheiten und Ereignisse der Eichsfeldgemeinde wird mehr als 350 Seiten haben, erläuterte **Ortsbürgermeister Werner Brandfaß**.



Am Fuße der **Katlenburg** hat es einen riesigen **Aufmarsch** gegeben: Dort waren 3090 **Soldaten** und 2160 Pferde versammelt. Der Anlass war eine **Musterung** des **Regiments zu Roß von Rauchhaupt** durch **Herzog Christian-Ludwig von Celle**.

Die Abkürzung SG steht nicht nur für **Sportgemeinschaft** auf dem Papier, der Verein ist in der Tat eine wirkliche Gemeinschaft. Der Beweis: In dem 860 Seelendorf **Berka** gehören 378 der SG an.



Erst mit 34 Jahren setzte sich der heute 48jährige **Reinhard Bode** das erste Mal auf den Rücken eines Pferdes. 1986 übernahm der **Lindauer** im **Northeimer Reiterverein** die **Jugendarbeit** und damit mehrere Male die Verantwortung als Turnierleiter.

Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** geht in die Offensive: Weil der **Landkreis Northeim** die Kosten für die Beseitigung von Grünabfällen mit Beginn dieses Jahres drastisch nach oben geschraubt hat, macht sich die Verwaltung darüber Gedanken, wie und wo gespart werden kann. Auf den Friedhöfen, so das Ziel, soll eine saubere **Trennung** der verschiedenen **Abfallarten** zur Selbstverständlichkeit werden.

Die **Grünen** im **Landkreis Northeim** sorgen sich um die Entwicklung des Erdklimas. Grund genug für einige **Kreispolitiker**, in ihren Gemeinden anzuregen, sich dem **Klimabündnis anzuschließen**. Einen entsprechenden **Antrag** wird auch **Gabi Nendel** von den **Katlenburg-Lindauer Grünen** in der nächsten Ratssitzung stellen.



Frühjahrsputz an den Gewässerrändern war angesagt bei den Petrijüngern. Und sie wurden fündig. Allein elf Säcke Müll trugen die 75 Mitglieder des **Sport-Angelklub Göttingen**, die die Söse, Rhume und **Steinlake** betreuen, im Bereich der Steinlake bei **Lindau** zusammen.

Der Termin für die nächste öffentliche Sitzung des **Rates** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** steht fest: Das Gremium tritt am 9. Mai in der

Verwaltungsstelle Lindau (Neue Straße 2) zusammen. Nach der Verabschiedung des stellvertretenden Wachenhäuser Ortsbrandmeisters Gerhard Hogreve geht es um die überplanmäßigen Ausgaben des 94er Etats.

In Katlenburg ist eine Elterninitiative gegründet worden. Darin zusammengeschlossen haben sich Eltern von Grundschulern, die an der Betreuung ihrer Kinder in der Lehranstalt während der Ausfallzeiten wie Freistunden interessiert sind.



Seit Anfang April gibt es sie: Die Altholz Sortier- und Verwertungsanlage in der Lindauer Schützenallee 29. Die Anlage gehört der Northeimer Firma biotec GmbH-Umweltschutztechnologien.

... vor 10 Jahren (April 2005)

Der Internetverein Netzwelt Katlenburg-Lindau lädt ein: Es findet ein öffentliches Treffen in der Gemeindeverwaltung Katlenburg (Bahnhofstraße 6) statt. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.

Hohe Ehre für die bisherige Vorsitzende des Landfrauenvereins Katlenburg: Henni Schulze wurde in der Jahreshauptversammlung zur Ehrenvorsitzenden gewählt. Das Führungstrio mit der Vorsitzenden Annegret Müller und ihren Stellvertreterinnen Birgit Rode und Gardi Müller wird durch die neue Schriftführerin Inge Pusecker und deren Vize Annette Zietlow verstärkt.

Wer Ende Mai
Zwetschgenmus kochen
will, der muss
entsprechende
Vorbereitungen treffen.
Die Wachenhäuser
haben's getan.



Der Ortsverband Elvershausen des Sozialverbandes plant eine Tagesfahrt. Die führt am 5. Juni zum Spargel- und Erdbeerhof Nuttelmann im Nienburger Land.

Der TSV Wachenhausen lädt zu einer Kinderdisco ein, die im Jugendraum stattfindet. Mädchen und Jungen zwischen sechs und neun Jahren sind dort willkommen.



Bei der Ferienspaßaktion der Gemeinde Katlenburg-Lindau haben sich 26 Jungen und Mädchen von sechs bis zwölf Jahren einen Nachmittag lang an den Kickertischen des Minifußballclubs (MFC) Elvershausen ausgetobt. Unter der Regie der

Vereinsmitglieder Susanne Albrecht, Roselinde Metje, Antonietta Bode und Monika Alexandra Grosse wurde gekickt, was die kleinen Holzmännchen hergaben.

Urlaub am Mittelmeer – ohne dafür weit fahren zu müssen. Diesen Traum machten die Teilnehmer des Kochkurses „Mediterrane Küche“ in Gillersheim zumindest für einen Abend wahr.



Der Lauftreff des TSV Elvershausen findet ab sofort wieder regelmäßig montags statt. Jugendliche und Erwachsene treffen sich jeweils um 19 Uhr am Angelsportheim.

Beim Landfrauenverein Katlenburg werfen zwei Termine ihre Schatten voraus. Zunächst wollen die Frauen den Fruchthof Northeim besichtigen.



„Wir wollen den Kindern die Angst vor der Feuerwehr nehmen.“ Sven Helmold blickt sich um und lächelt. Der Brandschutzerzieher der Gemeinde Katlenburg-Lindau ist umringt von Mädchen und Jungen, die begeistert Feuerwehrjacken und Handschuhe in Berka anprobieren.

Eine überaus gelungene Premiere feierten die Bluesfreunde Northeim zusammen mit der Jugendpflege Katlenburg-Lindau in der frisch renovierten Reithalle auf der Katlenburg: zum ersten – und sicher nicht zum letzten Mal – wurde dort ein Rockkonzert veranstaltet. Es stand Bluesrock auf dem Programm und die beiden Bands „East Blues Experience“ und „Midnight Flash“ lockten 180 Gäste auf den Burgberg.



Die Sportgemeinschaft Berka (SG) lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung ein, die im Gasthaus „Zur Eulenburg“ stattfindet. Bei den Beratungen stehen eingangs die Berichte der Sparten im Vordergrund, die bei der SG von Aerobic über Jazz-Tanz, Gymnastik für Damen und Herren, Gesellschaftstanz und Tennis bis zum Handball und Wandern reichen.

Der DRK-Ortsverein Lindau lädt zu einem Frühlingskaffee in die frisch renovierten Räume in der Alten Schule ein. Für jeden gibt es eine kleine Überraschung.

Der Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau hat sich in seiner über 50-jährigen Vereinsgeschichte mit seinem Repertoire und der Instrumentierung dem Wandel der Zeit angepasst. Die vielfach erfolgreiche Teilnahme an Landes- und Bundeswettstreiten zeigt den Verantwortlichen, dass dieser Weg richtig war.

Der Tennisverein Katlenburg ruft zum Arbeitseinsatz auf, und zwar auf der Anlage.

Der FC Lindau wartet mit einem neuen Angebot auf. Nach Mitteilung des Vorsitzenden Volker Mönnich steht erstmals „Männersport ab 50“ auf dem Programm des Traditionsvereins.

Die Gemeinde hat die Grabnutzer aufgefordert, die Festigkeit der Grabsteine zu überprüfen. Das gilt für die Friedhöfe in Berka, Elvershausen, Gillersheim, Katlenburg, Suterode und Wachenhausen.

In der Kirche St. Peter und Paul in Lindau findet ein Auferstehungsgottesdienst für den verstorbenen Papst Johannes Paul II statt. Dazu sind die Gläubigen der Pfarrgemeinden Lindau-Katlenburg, Krebeck, Renshausen und Bilshausen eingeladen.



Joachim Stünkel, Mitglied des Niedersächsischen Landtags, mahnte bei seinem Besuch in der Gemeinde Katlenburg-Lindau davor, das vorhandene Angebot nicht dem Stillstand zu übergeben.

„Bolivien – Land der Extreme“: Unter diesem Titel steht der Multimediovortrag in Gillersheim, der in der Festhalle stattfindet. Der Vortrag beinhaltet eine Bereisung der unterschiedlichsten Regionen dieses lateinamerikanischen Landes.

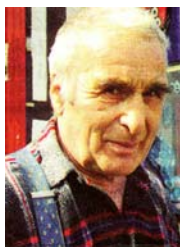


Beim Vesperclub Suterode kommt mal wieder etwas Außergewöhnliches auf den Tisch. Wenn sich die Männerrunde im Vereinslokal trifft, serviert Wirt Gerd Fricke Rinderwurst.

In Elvershausen stehen die Dorfmeisterschaften im Tischtennis auf dem Programm. Die werden in allen Altersklassen in der Mehrzweckhalle ausgetragen.

Der Bebauungsplan „Hinter dem Dorfe“ in Berka liegt in der Verwaltung in Katlenburg aus, kann dort von Interessenten eingesehen werden.

Dass die Gemeinde mit ihren beiden größten Ortschaften Katlenburg und Lindau nach vielen Fehlversuchen endlich den Sprung in die Stadtanierung geschafft hat und jetzt in der Startphase schon mehr Geld bewilligt bekommen hat als erwartet, hat doppelten Grund zur Freude ausgelöst. Für ein Projekt hat die Aufnahme allerdings negative Auswirkungen: Die geplante Sanierung der Magdalenenkapelle auf dem Katlenburger Friedhof muss dadurch zumindest vorerst hinten angestellt werden.



Wenn man Herrn Blaßynski aus Katlenburg fragt, was das Wohnen dort so attraktiv macht, dann sagt er: „Alles“. Er fühle sich sehr wohl in Katlenburg und die Menschen seien nett.

Hätten Sie es gewusst? Die Ruine auf dem Gelände der Katlenburg, die dieses Foto zeigt, diente früher als Kuhstall für den Amtshof und zu späteren Zeiten für die Domäne.



Die neueste Mode führten Freizeitmodels bei der Modenschau im Haus von Adesso-Moden in Katlenburg vor. Das Modefachgeschäft feierte mit dieser Modenschau sein einjähriges Bestehen.

Die Interessengemeinschaft der Handel- und Gewerbetreibenden e. V. (WIK) organisiert in diesem Jahr ein großes Fest für Kinder in Suterode. Und was lange währt wird richtig gut, denn die Organisatoren stecken schon längst in der Planung um diesen Tag zu einem einzigen Erlebnis zu machen.

Ein Spaziergang zur Katlenburg lohnt sich. Während man sich auf dem weitläufigen Gelände von den frühlingshaften Temperaturen verwöhnen lässt, kann man die Stille genießen und das historische Flair, das jedes einzelne der alten Gebäude ausstrahlt in sich aufnehmen.



Der Kreiswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“ wirft seine Schatten voraus. Die Gemeinde Katlenburg-Lindau schickt die beiden Ortschaften Katlenburg und Elvershausen ins Rennen, die in verschiedenen Gruppen an den Start gehen.

Die Soziale Gruppe des Vereins Treffpunkt in Gillersheim war mit Elan und Begeisterung bei der Sache. Bei einem Fahrradworkshop galt es, alte, gespendete Drahtesel wieder in Schuss zu bringen.

Einwohner und Besucher von Gillersheim erwartet bei der 900-Jahr-Feier im Mai ein buntes Programm. Ortsbürgermeisterin Frauke Heiligenstadt stellte die geplanten Aktionen vor.

Der Ortsverband Wachenhausen des Sozialverbands Deutschland fährt am 21. Juni nach Bad Sachsa. Abfahrt ist am Thie.



Genau 342 Kröten, Fröschen und Molchen halfen jetzt Kinder aus der Gemeinde Katlenburg-Lindau über die Straße am Thiershäuser Teich. Die NABU-Ortsgruppe Gillersheim hatten die jungen Amphibienfreunde zu der Rettungsaktion eingeladen.

Mit einem besonderen Gottesdienst wartet die **Kirchengemeinde Katlenburg** in der St.-Johannis-Kirche auf. Sie bietet einen Gottesdienst zum **Gedenken** an den am 9. April 1945 von den Nazis ermordeten **Theologen Dietrich Bonhoeffer** an.

„Endlich ist es soweit, ein lang gehegter Wunsch des Orsrates und der Ortschaft ist erfüllt worden“, sagte **Katlenburgs Ortsbürgermeister Wilhelm Müller** bei der **Einweihung** der **sanierten Reithalle** auf dem **Burgberg**. Es wurde gleichzeitig das 40-jährige Bestehen der Freizeit- und Bildungsstätte der **Schreberjugend** gefeiert.



In **Wachenhausen** steht eine Gemeinschaftssitzung des **Festkomitees** sowie der **Vorsitzenden** der **örtlichen Vereine** und **Verbände** auf dem Programm, die zur **Vorbereitung** der **900-Jahr-Feier** Ende nächsten Monats dient. Diese findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Der **TSV Wachenhausen** weist darauf hin, dass die **Meisterfeier** der **zweiten Herrenmannschaft Tischtennis verschoben** wurde. Sie findet jetzt in der Burgberghalle statt.

Der **Seniorenkreis St. Peter und Paul** in **Lindau** weist darauf hin, dass der geplante Seniorennachmittag **verschoben** wurde. Vorgesehen ist dabei ein **Dia-Vortrag** über Russland und St. Petersburg.

Die Mitglieder der **Tennisabteilung** des **TSV Elvershausen** sind zum **Arbeitseinsatz** aufgerufen. Arbeitseinsatz Nummer eins findet auf der Anlage statt.

„**Bücherpfarrer**“ **Martin Weskott** aus **Katlenburg** hat eine **Ausstellung** über Karikatur und Zensur in der DDR im **Leipziger Haus der Geschichte** mit Werken aus seinen Beständen **bestückt**. „Wir wurden gefragt und haben gleich ein Dutzend passende Bände auf den Weg gebracht“, sagte Weskott dem **Evangelischen Pressedienst (epd)**.



Um den am Großen Berg / Langen Berg zwischen Gillersheim, Lindau und Bilshausen geplanten Windpark wird derzeit mächtig Wind gemacht. Massive Proteste gibt es vor allem von der

Bürgerinitiative (BI), die dieses Projekt verhindern will.

Glückliche Gesichter gab es jetzt vor der Katlenburger Filiale der Bäckerei Hubert Kopp. Sechs Teilnehmer eines Gewinnspiels der Bäckerei und Tchibo erhielten ihre Preise.



In Berka steht die traditionelle Beachparty auf dem Programm. Die wird am 7. Mai in der Festhalle gefeiert, die zur Fest-Hölle umfunktioniert werden soll.

Die Gillersheimer zeigen bei ihrer 900-Jahr-Feier zu Pfingsten viel Historisches, suchen für eine Ausstellung leihweise noch alte landwirtschaftliche Maschinen und Geräte. Wer den Organisatoren des großen Jubiläumsfestes weiterhelfen kann, sollte sich bei Hans-Dietmar Kreitz oder Adolf Schmidt melden.

Die Sozialdemokraten aus Katlenburg laden zu einer Fahrradtour ein. Treffpunkt ist an der Filiale der Kreis-Sparkasse.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Berka treffen sich in Uniform am Feuerwehrhaus. Anschließend nehmen die Blauröcke am Chorkonzert anlässlich des 90-jährigen Bestehens des DRK-Ortsvereins und des 25-jährigen Bestehens des Singkreises teil.

Der erste Nachtrag zum neuen Doppik-Haushalt (kaufmännisches Rechnungswesen) der Gemeinde Katlenburg-Lindau stellt sich positiv dar. „Das Ergebnis ist besser als erwartet, liegt 250 000 Euro über der Kalkulation bei der Etat-Verabschiedung im Dezember“, bilanzierte die Vorsitzende des Finanzausschusses, Frauke Heiligenstadt.

Dem TSV Elvershausen hat der Gemeinderat Katlenburg-Lindau bis auf weiteres 600 Euro als jährlichen Energiekostenzuschuss für die Nutzung der Mehrzweckhalle gewährt. Während Verwaltungschef Karl-Heinz Hagerodt eindringlich vor diesem Schritt gewarnt hatte, weil die Zuwendung als Präzedenzfall ausgelegt und andere Vereine zu ähnlichen Anträgen motivieren könnte, plädierten die beiden Fraktionsvorsitzenden Heinz Marks (SPD) und Klaus-Peter Bertermann (CDU) / beide Elvershausen) klar für diese Unterstützung.



Hohe Ehre für Sieghard Eikemeyer: Der Elvershäuser Ortsbrandmeister, der seit sieben Jahren parallel auch stellvertretender Gemeindebrandmeister ist, wurde in der Sitzung des Gemeinderats Katlenburg-Lindau für

sein langjähriges Engagement mit der Wappentafel ausgezeichnet. „Der Ehrenbeamte hat sich als Führungskraft bewährt“, lobte Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt das Wirken des Elvershäuser.

Mehrere Wochen lang beschäftigen sich die Kindergärtnerinnen und Kinder des Kindergartens Klosterhof in Katlenburg mit dem Thema Feuer und Feuerwehr. Auf den Plan gebracht hat dies der Brandschutzerzieher der Gemeinde Katlenburg-Lindau, Sven Helmold, der den Kindergärten und Schulen in der Gemeinde in Fragen der Brandschutzerziehung mit Rat und Tat zur Seite steht.



Der Männergesangsverein Germania Elvershausen freut sich auf die Feierlichkeiten zu seinem runden Geburtstag. 140 Jahre wird die Vereinigung alt.

Die Mitglieder des Zweigvereins Lindau des Katholischen Deutschen Frauenbundes beteiligen sich am Diözesantag, der am 18. Mai in Salzgitter stattfindet. Angesagt sind vorab die Besichtigung eines Expo-Projektes und ein Mittagessen.

Beim DRK-Ortsverein Berka steht eine Informationsveranstaltung auf dem Programm. Vera Weidemann spricht zum Thema Heilkräuter.



Die Suteroder wurden durch ein Feuer aufgeschreckt. In der Bergstraße schlugen Flammen aus der Scheune neben dem Gasthaus.

Die 900-Jahr-Feier von Katlenburg rückt näher. Um dieses Jubiläum vorzubereiten, trifft sich das Organisationskomitee im Sängerraum des MGv in der alten Schule an der Suteroder Straße.

„Mein Bild zeigt drei Berge und Flüsse“, sagt Judith Kuhlmann (vorne, links). Die neunjährige Elvershäuserin hatte das schönste Bild nach dem Tag des Wassers abgegeben.



Der Bezug zur Kirche war für den DRK-Frauenverein Berka bereits bei der Gründung gegeben. Jetzt feierte der Verein sein 90-jähriges Bestehen zusammen mit dem 25-jährigen Bestehen der DRK-Singgruppe in der örtlichen Kirche.

„Die Gründer der **Tennisabteilung** des **TSV Suterode** haben sich 1985 wohl kaum träumen lassen, dass diese Sparte mal eine derartige Aufwärtsentwicklung nehmen wird.“ Diese Worte stammen vom **Vorsitzenden** der Abteilung, **Rudi Brandt**.